Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens

Herausgeber: Schweizerische Armenpfleger-Konferenz

Band: 35 (1938)

Heft: 1

Vorwort: An die verehrlichen Abonnenten des Armenpflegers!

Autor: Wild, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Armenpfleger

MONATSSCHRIFT FÜR ARMENPFLEGE UND JUGENDFÜRSORGE

Offizielles Organ der Schweizerischen Armenpfleger-Konferenz

Beilage zum „Schweizerischen Zentralblatt für Staats- und Gemeinde-Verwaltung"

Redaktion: a. PFARRER A. WILD, ZÜRICH 2. / Verlag u. Exp.: ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI, ZÜRICH
„Der Armenpfleger" erscheint monatlich. Jährlicher Abonnementspreis für direkte Abonnenten Fr. 8.—, für Postabonnenten Fr. 8.20. — Insertionspreis pro Nonpareille-Zeile 20 Rp.

Der Nachdruck unserer Originalartikel ist nur unter Quellenangabe gestattet

35. JAHRGANG **NR. 1** **1. JANUAR 1938**

An die verehrlichen Abonnenten des Armenpflegers!

Im 35. Jahrgang seines Erscheinens hat der „Armenpfleger" an Haupt und Gliedern neue, modernere Lettern erhalten, und, was wichtiger ist, eine Beilage, angefüllt von kundiger Hand mit Entscheiden aus dem Gebiet des Armenwesens ist ihm als zweiter Teil zur Seite getreten. Die Redaktion des 1. Teils wird der Unterzeichnete, wie bis anhin, weiter führen, für die Beilage ist als Redaktor gewählt worden: Fürsprecher *Wyder*, Adjunkt der Kant. Armendirektion, in Bern.

Da sich die Entscheide, hauptsächlich in Konkordatsfällen, in den letzten Jahren sehr häuften und den fürsorgerischen Stoff stark zurückdrängten, hat sich die ständige Kommission der Schweiz. Armenpflegerkonferenz entschlossen, eine Erweiterung ihres Organs um acht Seiten im Monat vorzunehmen. Daß trotz der wesentlichen Vergrößerung der Abonnementspreis nur um 2 Fr. erhöht werden mußte, verdanken wir dem Entgegenkommen des Verlags: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Alle Armenbehörden und Fürsorgeämter zu Stadt und Land laden wir höflich ein, unser Organ zu abonnieren, da es nun in seiner neuen erweiterten Gestalt den verschiedensten Ansprüchen Genüge leisten kann und übrigens die einzige Zeitschrift für das Armenwesen in der Schweiz ist.

Wir bitten schließlich auch, uns geeignete Arbeiten, namentlich aus der armenpflegerischen Praxis, sowie wichtige Entscheide zum Abdruck in unserem Organ senden zu wollen. Für sachliche Kritik sind wir ebenfalls empfänglich.

Allen Abonnenten danken wir zum voraus für ihre wirksame Unterstützung und entbieten ihnen herzlichen Gruß.

Der Redaktor des 1. Teils:
A. Wild, a. Pfr.